

ARBEITSKREIS JUNGE MUSIK



JAHRESPLAN 1958

Dieser Jahresplan ist eine Zusammenstellung der Lehrgänge, Arbeitswochen, Singtreffen und Musiktage, die vom „Arbeitskreis Junge Musik“ oder in Zusammenarbeit mit ihm durchgeführt werden. Er ist zugleich ein Spiegelbild der mannigfachen Aufgaben, die der „Arbeitskreis Junge Musik“ innerhalb der deutschen Musikbewegung zu erfüllen bestrebt ist.

Die angekündigten Veranstaltungen wenden sich an alle musikliebenden Menschen. Sie vermitteln geistige Anregung und handwerkliche Hilfe

für das Musizieren in Haus und Familie, in Sing- und Spielkreisen,

für das musische Tun in Jugendverbänden und -gruppen,

für die soziale Musikpflege in Kindergarten, Jugendheim, Betrieb und Gemeinde,

für die musikalische Fortbildung in Schule und Lehrerschaft.

Dieser Lehrgangsplan wurde nach dem Stand vom 20. März 1958 gedruckt. Eine Reihe von Lehrgängen, die in Zusammenarbeit mit Trägern der Jugendsozialarbeit und einzelnen Jugendorganisationen geplant sind, werden noch festgelegt und in unserem Mitteilungsorgan „KON-TAKTE — Zeitschrift für musisches Leben in der Jugend — bekanntgegeben. Ebenso werden dort laufend Wochenendlehrgänge und -singen, sowie die Offenen Singen in den großen Städten angekündigt.

28. März–3. April / Jugendgruppenleiterschule Bündheim/Harz

Osterhorwoche

Leitung: Herbert Langhans

Mitarbeit: Wilhelm Wulf

Arbeitsinhalt: Einführung in die Sing- und Chorleitung, instrumentales Musizieren, geselliges Tanzen; Streich- u. Blasinstrumente mitzubringen.

Teilnehmergebühr: DM 15,—

Anmeldung: Jugendgruppenleiterschule Bündheim—Bad Harzburg, Am Silberborn 8

7.–13. April / Elbach — Kreis Miesbach/Obb.

7. Elbacher Oster—Musikwoche

Veranstalter: AJM — Bayerischer Jugendring — Bayerischer Landesverband für freie Volksbildung — Bayerischer Musikbund — Bayerischer Sängerbund — Lassus Musikkreis e. V.

Leitung: Bernward Beyerle

Mitarbeit: Alfred von Beckerath, Luigi Celeghin, Guiseppa Crema, Josef Dorfner, Hans Fischer, H. Haas, Franz Hibler, Ekkehart Pfannenstiel, Hans Reitzammer, Waltraud Schumann, Otto Ulf, Erich Valentin, Paul Winter, Heinz Zirnbauer

Arbeitsinhalt: Mehrhöriges Musizieren in Werken von 4–7 Chören, Trompeten- und Posaunenmusik, Schul- und Jugendmusik, Singleiterkurs, Kammermusik, Selbstbau von Musikinstrumenten

Auskunft und Anmeldung: Tagungsleitung Elbacher Ostermusikwochen, Elbach / Kreis Miesbach/Obb.

10.–12. April / Zürich, Kurhaus „Rigiblick“

Schul- und Chorgesang unter Einbeziehung von Instrumenten

Leitung: Herbert Langhans und Willi Gohl

Arbeitsinhalt: Rhythmische Schulung, Instrumentalspiel, Erarbeitung von Kantaten, neue Lieder und Singspiele

Kosten: sfr. 30,—

Auskunft und Anmeldung: Herbert Langhans, Köln=Lindenthal, Klarenbachstraße 176

3.-4. Mai / Frankfurt, Haus der Jugend

Wochenendsingen

Veranstalter: Jugendamt der Stadt Frankfurt

Leitung: Herbert Langhans
mit dem Frankfurter Jugendchor

Anmeldung bis 19. 4. an Jugendamt Frankfurt, Frankfurt, Berliner
Straße 33/35

3.-4. Mai / Lübeck

24. Musisches Wochenende

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Singen, Instrumental- und Chormusizieren, geselliger
Gemeinschaftstanz

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 24. 4. an Schleswig-Holsteinische Musik-
akademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4-8

10.-11. Mai / Lübeck

Singkreistreffen Schleswig-Holstein

in Verbindung mit der Jahresversammlung des AJM in
Schleswig-Holstein und des 25. Musischen Wochenendes
in Lübeck

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Singen, Instrumental- und Chormusizieren, geselliger
Gemeinschaftstanz

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 11. 6. an Schleswig-Holsteinische Musik-
akademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4-8

14.-18. Mai / Frankfurt/Main, Haus der Jugend

Tagung „Mensch und Tanz“

Veranstalter: Arbeitskreis für Tanz im Bundesgebiet

Leitung: Helmut Segler

Mitarbeit: Carl Bergmann, Prof. Chladek, Prof. Gaupp, Felix Hoers-
burger, Gotho v. Irmmer, Herbert Langhans, Willi Linow, Anneliese
Schmolke, Egon Vietta, Wilhelm Weiss, Richard Wolfram

Teilnehmergebühr: DM 10,-, Unterkunft und Verpflegung DM 25,-

Auskunft u. Anmeldung: Franz Palm, Frankfurt/Main 13, Müllerstr. 13

19.-23. Mai / Trossingen (Württ.), Städt. Musikschule

Internationale Volksmusikwoche für die Jugend

Veranstalter: Internationales Institut für Jugend- und Volksmusik

Leitung: Fritz Jöde und Reinhold Stapelberg

Arbeitsinhalt: Die Teilnehmer werden sich singend und spielend mit
europäischem Musiziergut beschäftigen und dabei die Möglichkeiten
volksinstrumentalen Zusammenwirkens untersuchen.

Auskunft und Anmeldung: Internationales Institut für Jugend- und
Volksmusik, Trossingen (Württ.), Karlstr. 2

24.-31. Mai / Auf der Wislade bei Lüdenscheid

Lautenwoche

Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Jugendmusik im Reg.-Bez. Arnberg

Leitung: Walter Gerwig

Mitarbeit: Liesel Schulte-Bisping, Eicke Funk

Arbeitsinhalt: Einzel- und Gruppenunterweisung, Zusammenspiel, Sin-
gen und Musizieren, Rhythmik und Tanz
Mitzubringen: Gerwig-Lautenschule Teil I und II

Teilnehmergebühr: DM 30,-

Anmeldung bis 20. 4. an Heinrich Franke, Lüdenscheid, Im Siepen 17

29.-31. Mai / Trossingen

Arbeitstagung für Schul- und Jugendmusik

Veranstalter: Hochschulinstitut für Musik, Trossingen, in Verbindung
mit AJM

Leitung: Rudolf Holle

Mitarbeit: Inge Manns, Hermann Regner, Guido Waldmann

Arbeitsinhalt: Vokales und instrumentales Musizieren mit Kindern,
Singleitung, Rhythmische Erziehung in der Schule, Aufbau und Leitung
von Singkreisen

Teilnehmergebühr: DM 30,-, Jugendliche DM 25,-

Anmeldung bis 29. 4. an Hochschulinstitut für Musik, Trossingen

4.-9. Juli / Jugendgruppenleiterschule Bündheim/Harz

Lehrgang für Lauten- und Gitarrenspieler

Leitung: Walter Gerwig

Arbeitsinhalt: Unterweisung im einstimmigen Spiel, Beschäftigung mit der mehrstimmigen Anschlagsweise (nur für Fortgeschrittene)

Teilnehmergebühr: DM 12,50

Anmeldung bis 10. Mai an Jugendgruppenleiterschule Bündheim-Bad Harzburg, Am Silberborn 8

11.-13. Juni / München

Lobt die Musik — Lobt den Tanz

Bayerische Singkreise treffen sich in der Jubiläumsstadt München

Veranstalter: Die Stadt München in Verbindung mit dem AJM, dem Bayerischen Jugendring und der Musikalischen Jugend

Leitung: Hellmuth Seidler

Mitarbeit: Alfred von Beckerath, Ingo Gronefeld, Siegfried Rethfeldt

Teilnehmergebühr: DM 10,-

Auskunft und Anmeldung bis 1. 6. bei A. v. Beckerath, München 23, Wernickestr. 5

21.-22. Juni / Frankfurt, Haus der Jugend

Wochenendssingen

Veranstalter: Jugendamt der Stadt Frankfurt

Leitung: Herbert Langhans
mit dem Frankfurter Jugendchor

Anmeldung bis 7. 6. an Jugendamt Frankfurt, Frankfurt, Berliner Straße 33/35

26. Juni-3. Juli / Jugendherberge und Kloster Ottobereun/Allgäu

Instrumentallehrgang „Jugend musiziert“

Veranstalter: Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Toni Grad

Mitarbeit: Josef Dorfner, Kurt Raich

Arbeitsinhalt: Instrumentales Zusammenspiel im kleinen und großen Kreis. Übungswoche für Blechbläser, Werklehre. Übung in der Leitung eines Spielkreises. (Für Fortgeschrittene)

Teilnehmergebühr: DM 35,- für Erwachsene und Jugendliche

Anmeldung bis 1. 6. an Prof. Toni Grad, Aichach/Obb., Jacobiweg 1

27. Juni-5. Juli / HVS Jägerei Hustedt über Celle

Musizierwoche für Streicher und Blockflöten

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft Jugendmusik in Niedersachsen und Jugendmusikschule Hannover

Leitung: Barbara Boehr und Lore Auerbach

Arbeitsinhalt: Erarbeiten von Literatur für Streichorchester bzw. Blockflötendor, wechselhöriges Musizieren, Singen, Hören von Schallplatten, Kammermusik in kleinen Gruppen. (Für Fortgeschrittene)

Mitzubringen: Instrumente, Pulte, Notenpapier, Noten für Kammermusik, Gesellige Zeit I, Liederbücher

Teilnehmergebühr: DM 48,-, Jugendliche DM 45,-

Anmeldung bis 10. 6. an Landesarbeitsgemeinschaft Jugendmusik Niedersachsen, Hannover, Walderseestr. 100

27. Juni-5. Juli / Kreisjugendpflegeheim Springe in Bad Münder/Deister

Jugendsing- und Chorwoche für 14-17-jährige

Veranstalter: Arbeitskreis Junge Musik in Verbindung mit Landesarbeitsgemeinschaft Jugendmusik in Niedersachsen

Leitung: Willi Gundlach

Mitarbeit: Ernst Koletschka, Willi Träger, Anton-Günter Wempe

Arbeitsinhalt: Neues Lied und neues Chorlied, alte Madrigale, Singtänze und europäischer Tanz, Vorformen des Laienspiels. (Für Anfänger)

Mitzubringen: Singendes Jahr, Gesellige Zeit I, Geselliges Chorbuch I

Teilnehmergebühr: DM 39,-

Anmeldung bis 10. 6. an Landesarbeitsgemeinschaft Jugendmusik in Niedersachsen, Hannover, Walderseestr. 100

29. Juni / Berlin

Sommersingen der Sing- und Spielkreise

Auskunft und Anmeldung: Diethard Wucher, Berlin-Spandau, Hasenmark 26

30. Juni-7. Juli / Heimvolkshochschule Gohrde bei Lüneburg

12. Norddeutsche Sommersingwoche

Veranstalter: Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Heinrich Spitta

Mitarbeit: Waltraute Standfuß

Arbeitsinhalt: Bach-Kantate Nr. 23, J. Weckmann; Psalm 126, Spitta: „Die beste Zeit“; alte und neue Chormusik, Instrumentalspiel

Für Fortgeschrittene und Anfänger

Teilnehmergebühr: DM 45,-, Jugendliche DM 40,-

Auskunft und Anmeldung bis 15. 6. an Prof. Dr. Heinrich Spitta, Lüneburg, Oedemerweg 24

5.-6. Juli / Trossingen

Elementare Instrumente, Blockflöte und Gitarre in der Arbeit mit Jugendlichen

Veranstalter: Hochschulinstitut für Musik, Trossingen, in Verbindung mit AJM

Leitung: Karl Lorenz

Mitarbeit: Katja Greve-Maillard, Inge Manns

Arbeitsinhalt: Unterweisung im Spiel auf elementaren Instrumenten, Zusammenspiel verschiedener Instrumentengruppen, Improvisation

Teilnehmergebühr: DM 20,-, Jugendliche DM 17,50

Anmeldung bis 5. 6. an Hochschulinstitut für Musik, Trossingen

7.-16. Juli / Staatliches Lehrgangsheim Rehlingen/Saar

Lehrgang für Leiter von Zupfchestern

Veranstalter: Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e. V.

Leitung: Konrad Wölki

Mitarbeit: Gerhild Klotz, Thea Westphal

Arbeitsinhalt: Die Spielweise der Mandoline, Mandola, Gitarre und Blockflöte. Zusammenspiel mit Zupfinstrumenten und Blockflöten. Dirigierübungen. Neue Literatur für Zupfinstrumente. Allgemeine Fragen der volkstümlichen Musizierpraxis

Anmeldung: Geschäftsstelle des Bundes für Zupf- und Volksmusik, Saarbrücken, Parkstr. 1

14.-19. Juli / Inzigkofen, Volksschulheim bei Sigmaringen/Württ.

2. Sommersingwoche im Donautal

Veranstalter: Hochschulinstitut für Musik, Trossingen, in Verbindung mit AJM

Leitung: Edgar Stahmer

Mitarbeit: Jürgen Sartorti, Guido Waldmann

Arbeitsinhalt: Musizieren von Sing-, Chor- und Instrumentengruppen alte und zeitgenössische Chorwerke

Teilnehmergebühr: DM 50,-, Jugendliche DM 45,-

Anmeldung bis 14. 6. an Hochschulinstitut für Musik, Trossingen

14.-19. Juli / Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg

Rupenhorn Sommersingwoche

Leitung: Helma Wagner

Arbeitsinhalt: Leichte neue Chormusik und geselliges Singen (für Anfänger). Mitzubringen: Musikinstrumente

Teilnehmergebühr: DM 16,-, Jugendliche DM 13,50

Anmeldung bis 5. 7. an Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg 3, Am Rupenhorn 5

17.–26. Juli / Staatliches Lehrgangsheim Rehlingen/Saar

Lehrgang für Leiter von Zupforchestern

Veranstalter: Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e. V.

Leitung: Konrad und Gerda Wölki

Arbeitsinhalt: Arbeit mit Zupforchesterdirigenten, die bereits an früheren Lehrgängen dieser Art teilgenommen haben. Bildung eines Zupforchesters aus den Teilnehmern, Erarbeitung von Beispielen neuer Spielmusik

Anmeldung: Geschäftsstelle des Bundes für Zupf- und Volksmusik, Saarbrücken, Parkstr. 1

26. Juli–2. August / Melanchthonschule Steinatal b. Ziegenhain (Hessen)

Männerchor und Männertanz

Veranstalter: Musische Gesellschaft–Kassel in Verbindung mit dem Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Rudolf Christl und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Männertänze aller Art / Chorsingen und instrumentales Zusammenspiel, Tanzmusik

Teilnehmergebühr: DM 50.–, Jugendliche DM 47,50

Anmeldung bis 10. 7. an Rudolf Christl, Fürsteneck ü./Hünfeld

27. Juli–3. August / Burg Hoheneck b./Ipsheim (Aisch)

23. Hohenecker Schul- und Jugendmusikwoche

Veranstalter: Hohenecker Kreis im Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Martin Ringel und Hans Reitzammer

Mitarbeit: Fritz Jöde, Alfred von Beckerath, Bernhard Scheidler

Arbeitsinhalt: Alte und neue Chormusik, Orchester und Kammermusik in verschiedenen Besetzungen, kleine Kantaten und musikalische Jugendspiele. Praktische Fragen des Singens in der Schule und Jugendgruppe, Einführung in das Orffsche Schulwerk, Volks- und Gemeinschaftstanz (für Fortgeschrittene und Anfänger)

Teilnehmergebühr: DM 45.–, Jugendliche in Berufsausbildung DM 39.–

Anmeldung bis 15. 7. an Martin Ringel, Lauf a. d. Pegnitz, Postfach 123

27. Juli–5. August / Staatliches Lehrgangsheim Rehlingen/Saar

Lehrgang für Leiter von Zupforchestern

Veranstalter: Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e. V.

Leitung: Konrad Wölki

Mitarbeit: Gerhild Klotz

Arbeitsinhalt: Die Spielweise der Mandoline, Mandola, Gitarre und Blockflöte. Zusammenspiel mit Zupfinstrumenten und Blockflöten. Dirigierübungen. Neue Literatur für Zupfinstrumente. Allgemeine Fragen der volkstümlichen Musizierpraxis

Anmeldung: Geschäftsstelle des Bundes für Zupf- und Volksmusik, Saarbrücken, Parkstr. 1

1.–12. August / Altenmarkt/Österreich

Pongauer Volksmusikwoche

Veranstalter: Stuttgarter Volksmusikschule in Verbindung mit Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Luis Steiner

Mitarbeit: Rolf Schäffer, Klaus Dunkelmann, Günter Zuber

Arbeitsinhalt: Singeleitung und Leitung von Musiziergruppen, improvisierte und einfach gesetzte Mehrstimmigkeit bei Volkslied und Musik, Chorsingen, Musizieren, Werken und Malen (Für Fortgeschrittene)

Mitzubringen: Instrumente, Papier, Stift, Farben

Teilnehmergebühr: DM 124.–, Jugendliche DM 119.–

Anmeldung bis 1. 6. an Luis Steiner, Stuttgart-W., Ludwigstr. 128

2.–11. August / Melanchthonschule Steinatal b. Ziegenhain/Hessen

Lied, Spiel und Tanz

Veranstalter: Musische Gesellschaft Kassel in Verbindung mit dem Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Marie Mettler

Mitarbeit: Walter Dilling, Rudolf Christl

Arbeitsinhalt: Chorsingen, Erarbeitung eines Spieles, gesellige Tänze aller Art, instrumentales Zusammenspiel, Geselligkeit

Teilnehmergebühr: DM 60.–, Jugendliche DM 57,50

Anmeldung bis 15. 7. an Erich Bitterhof, Kassel=Ki, Am Hutekamp 9

2.-17. August / Passau

Passauer Musikwochen

Veranstalter: Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Toni Grad

Mitarbeit: Susi Erben, Annemarie Wendl

Arbeitsinhalt: Kammermusik und Kammerorchester, Übung im konzertanten Spiel, Werklehre (Für Fortgeschrittene)

Teilnehmergebühr: DM 50,- für Erwachsene und Jugendliche

Anmeldung bis 1. 7. an Prof. Toni Grad, Aichach/Obb., Jacobiweg 1

3.-9. August / Schwarzwald/Feldberggebiet

Musische Woche

Veranstalter: Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Hermann Braunstein

Arbeitsinhalt: Chorleiterlehrgang, Chorisches Musizieren, Kontratanz, (Nur für Fortgeschrittene). – Schwarzwaldwanderungen

Anmeldung bis 20. 5. an Stud.-Rat Hermann Braunstein, Schutterwald b. Offenburg/Baden

3.-10. August / Volksbildungsheim Herzberg bei Aargau (Schweiz)

10. Internationale Bachwoche

Veranstalter: Internationales Institut für Jugend- und Volksmusik

Leitung: Fritz Jöde und Gerhard Maasz

Mitarbeit: Otto von Irmer und Reinhold Stapelberg

Arbeitsinhalt: Vom Morgenchoral bis zum Abendsingen werden vokal und instrumental Werke Bachs mit allen Teilnehmern erarbeitet. Die 10. Veranstaltung dieser Art gibt der Woche ein besonderes Gepräge

Anmeldung: Volksbildungsheim Herzberg bei Asp (Aargau)/Schweiz

5.-27. August / Lübeck, Schleswig-Holsteinische Musikakademie

Ferienkurse und Musische Arbeitswochen

Veranstalter: Schleswig-Holsteinische Musikakademie in Verbindung mit dem AJM

Gesamtleitung: Jens Rohwer

a) 5.-12. 8. Rhythmisch-musikalische Erziehung

Leitung: Lieselotte Pistor, Gertrud Bünner

(für Musikerzieher, Lehrer, Studenten, Sozialpädagogen u. Liebhaber)

b) 5.-12. 8. Kammermusik für Streicher

Leitung: Jens Rohwer und Friedrich Wührer (jun.)

(Streicher, Gamben, Fiedeln, Hauptwerk: Kunst der Fuge)

c) 10.-17. 8. Musikalisches Laienspiel

Leitung: Herbert Giffel

(für Lehrer, Sozialpädagogen, Kindergärtnerinnen, Jugendgruppenleiter, Studenten usw.)

d) 10.-17. 8. Melodie und Satzlehre

Leitung: Jens Rohwer, Gerhard Braun

(für Musikerzieher, Lehrer, Studenten usw.; insbesondere Erarbeitung elementarer Prinzipien und Formen des Tonsatzes, desgleichen Strukturkunde am Volks- und Jugendlied und neuen Satz; geringe Vorbereitung erforderlich)

e) 15.-19. 8. Tanzlied, Tanzimprovisation u. musikalische Tanzbegleitung

Leitung: Anneliese Schmolke und Herbert Langhans

(für Lehrer, Sozialpädagogen, Jugendgruppenleiter, Studenten usw.)

f) 15.-22. 8. Orffsches Schulwerk (Einführung und Improvisation)

Leitung: Wilhelm Keller

(für Fortgeschrittene und Anfänger)

g) 20.-27. 8. Chorleiter-Kursus (einschl. Stimmbildung u. Chorerziehung)

Leitung: Jens Rohwer, Günther Pods

(für Anfänger und Fortgeschrittene)

Anmeldung bis jeweils 14 Tage vorher; Sonderprospekt bei der Schleswig-Holsteinischen Musikakademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4-8

23.-30. August / Ramsen bei Eisenberg/Landschulheim

Sing-, Spiel- und Tanzwoche

Veranstalter: Pfälzischer Singkreis und AJM

Leitung: Hans Fußer

Mitarbeit: Helmut Segler

Arbeitsinhalt: Singen mit und ohne Instrumente, Laienspiel und Tanz
Mitzubringen: Instrumente, Turnschuhe

Teilnehmergebühr: DM 42,-, Jugendliche DM 36,-

Anmeldung bis 1. 8. an Frau L. Bruhn, Speyer a. Rh., Marienstr. 1

1.-7. September / Frankfurt/Main, Haus der Jugend

Werkwoche Tanzmusik

Veranstalter: Arbeitskreis für Tanz im Bundesgebiet

Leitung: Helmut Segler

Mitarbeit: Wilhelm Keller, Herbert Langhans, Ernesto Rossi u. a.

Arbeitsinhalt: Praktische Übungen, Instrumentationsexperimente, Formen des Tanzmusiksatzes (gleichzeitig Studienwoche für Gesellschaftstanz). - Als Teilnehmer sind besonders Bläser und Streicher erwünscht.

Teilnehmergebühr: Unterkunft und Verpflegung DM 45,-

Auskunft und Anmeldung: Franz Palm, Frankfurt/Main, Müllerstr. 13

1.-7. September / Frankfurt/Main, Haus der Jugend

Studienwoche für Gesellschaftstanz

Veranstalter: Arbeitskreis für Tanz im Bundesgebiet

Leitung: Helmut Segler

Mitarbeit: J. A. Hildebrand, Willi Linow, Wilhelm Weiss u. a.

Arbeitsinhalt: Praktische Übungen und Beispielführungen (gleichzeitig: Werkwoche Tanzmusik)

Teilnehmergebühr: Unterkunft und Verpflegung ca. DM 45,-

Auskunft u. Anmeldung: Franz Palm, Frankfurt/Main 13,

3.-10. September / Remscheid

Nachwuchsleiterlehrgang des AJM

Leitung: Wilhelm Twittenhoff

Mitarbeit: Ruth Gottschalk, Herbert Langhans, Karl Lorenz, Wolfgang Stumme, Willi Träder

Teilnehmergebühr: DM 60,-, Jugendliche DM 48,-

Anmeldung: AJM, Hamburg 1, Postfach 1017

18.-21. September / Bremerhaven

Nordwestdeutsches Singkrestreffen

Veranstalter: Landesarbeitsgemeinschaft Jugendmusik in Niedersachsen, Stadtjugendring und Stadtverwaltung Bremerhaven, Arbeitskreis Junge Musik und Arbeitskreis für Haus- und Jugendmusik

Leitung: Willi Träder, Klaus Wende

Arbeitsinhalt: Geistliche Abendmusik, Werk- und Schulkonzerte, Fahrt in See, Studioveranstaltungen, Festvorträge, Orchesterkonzert, großer Abend in der Rotesand-Halle, abschließendes Jugendsingen

Anmeldung bis 1. 6. an Stadtjugendpfleger Klaus Wende, Bremerhaven, Stadtverwaltung

20.-21. September / Lübeck

26. Musisches Wochenende

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Instrumentales Musizieren für Flöten, Fiedeln, Streicher

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 10. 9. an Schleswig-Holsteinische Musikakademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4-8.

23. September—2. Oktober / Jugendhof Vlotho/Weser

Arbeitswoche für Fidelspiel

Veranstalter: Jugendhof Vlotho in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Junge Musik

Leitung: Karl Frank

Mitarbeit: Felicitas Kukuck

Arbeitsinhalt: Fidelspiel in Gruppen und mit anderen Instrumenten.
Mitzubringen: Sportzeug, Notenpapier, Schreibzeug, möglichst Fideln und andere Musikinstrumente

Teilnehmergebühr: DM 32,40

Anmeldung bis 9. 9. an den Jugendhof Vlotho

27. September—4. Oktober / Jugendgruppenleiterschule Bündheim

Singen und Musizieren mit dem Orff-Schulwerk

Leitung: Wilhelm Twittenhoff

Mitarbeit: Liselotte Rockel-Becker, Wilhelm Wulf

Arbeitsinhalt: Improvisation und Zusammenspiel mit anderen Instrumenten; Liedbegleitung und Entwurf kleiner Spielstücke (für Leiter von Musikgruppen und für Lehrer)

Teilnehmergebühr: DM 17,50

Anmeldung bis 1. 9. an Jugendgruppenleiterschule Bündheim—Bad Harzburg, Am Silberborn 8

Oktober 1958 / für den norddeutschen Raum

Musisches Tun in der Jugendsozialarbeit

Veranstaltet in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft „Jugend in Heim und Werk“ im DRK

Leitung: Horst Pinkawa und Mitarbeiter

Auskunft und Anmeldung: „Jugend in Heim und Werk“ im DRK Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 71

9.—19. Oktober / Lübbecke und Espelkamp

Neunte Musiktage im Kreise Lübbecke

Veranstalter: Arbeitsausschuß für die Musiktage in der Jugendmusikschule Lübbecke in Verbindung mit dem AJM

Leitung: Wolfgang Stumme

Mitarbeit: Heinz Bökelheide, Herta Charlotte Focke, Marie-Luise Kühn und Helmut Scholz

Veranstaltungen: Kreissingetreffen der Jugend, Chorsingetreffen der Chöre des Kreisgebietes, Chor- und Orchesterkonzerte, Kammermusik, Geistliche Abendmusik, Abendmusiken in verschiedenen Dörfern, Musik- und Spielabend „Der dunkle Regen“ (Hausmann). — Programm liegt am 10. 9. vor; zu beziehen gegen Einsendung von 0,50 DM in Briefmarken von der Jugendmusikschule Lübbecke/W., Bohlenstraße

Gesamtteilnehmerkarte: DM 6,—, für Jugendliche DM 2,—, Gesamtfamilienkarte DM 10,—

19.—26. Oktober / Haus am Rupenhorn, Berlin

Singwoche

Leitung: Herbert Langhans

Arbeitsinhalt: Singen u. instrumentales Musizieren, geselliges Tanzen

Teilnehmergebühr: DM 35,—, Ermäßigung auf Antrag

Anmeldung: Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg 3, Am Rupenhorn 5

24.—26. Oktober / Trossingen

Das Blasinstrument in der Jugendarbeit

Veranstalter: Hochschulinstitut für Musik, Trossingen, Arbeitskreis für Blasmusik, Kassel, in Verbindung mit dem AJM

Leitung: Guido Waldmann

Mitarbeit: Rudolf Holle, Martin Lutschewitz, Hermann Regner, Willi Schneider

Arbeitsinhalt: Das Blasinstrument in der Jugendarbeit, Jugendmusikschule, Schule, Hochschule, Vereine, Ausbildung, Fortbildung und Lehrgangsarbeit

Teilnehmergebühr: DM 30,—, Jugendliche DM 25,—

Anmeldung bis 24. 9. an Hochschulinstitut für Musik, Trossingen

November 1958 / für den süddeutschen Raum

Musisches Tun in der Jugendsozialarbeit

Veranstaltet in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft „Jugend in Heim und Werk“ im DRK

Leitung: Horst Pinkawa und Mitarbeiter

Auskunft und Anmeldung: „Jugend in Heim und Werk“ im DRK Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 71

November 1958 / für den norddeutschen Raum

Musisches Tun in der Jugendsozialarbeit

Veranstaltet in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft „Jugend in Heim und Werk“ im DRK

Leitung: Horst Pinkawa und Mitarbeiter

Auskunft und Anmeldung: „Jugend in Heim und Werk“ im DRK Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 71

1.–8. November / Berlin, Haus am Rupenhorn

Jazz im Unterricht

Leitung: Alfons M. Dauer

Mitarbeit: Siegfried Borris

Arbeitsinhalt: Die Woche soll diejenigen, die sich mit dem Jazz beschäftigen oder beschäftigen müssen, mit diesem Gebiet praktisch und eingehend vertraut machen. Unterthemen: Die Stile des Jazz, Musiker des Jazz, Elemente des Jazz, Instrumente des Jazz, Jazz und moderne Umwelt, Jazz und Kunstmusik, Einbeziehung des Jazz in den Unterricht, Jazz als Ansatzpunkt musikerzieherischer Wirksamkeit

Teilnehmergebühr: DM 40,—, Ermäßigung auf Antrag

Anmeldung: Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg 3, Am Rupenhorn 5

8.–9. November / Lübeck

27. Musisches Wochenende

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Singen, Instrumental- und Chormusizieren, geselliger Gemeinschaftstanz

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 28. 10. an Schleswig-Holsteinische Musikakademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4–8

10.–14. November / Berlin, Wannseeheim für Jugendarbeit

Internationale Musische Woche

Veranstalter: Internationales Institut für Jugend- und Volksmusik

Leitung: Fritz Jöde

Mitarbeit: Ingeborg Eggebrecht, Gert Jedermann, Reinhold Stapelberg

Arbeitsinhalt: Übungen in Wort und Ton, in Linie und Farbe, in Sprache und Dichtung, in Bewegung und Spiel zur Betätigung im Sinne der Einheit des Musischen auf improvisatorischer Basis

Auskunft und Anmeldung: Wannseeheim für Jugendarbeit, Berlin-Wannsee, Hohenzollernstraße

15.–16. November / Berlin-Reinickendorf, Volksmusikschule

Zupfinstrumente in der musikalischen Gruppenarbeit und im Musikunterricht

Veranstalter: Senator für Volksbildung, Berlin, in Verbindung mit dem AJM

Leitung: Konrad Wölki

Mitarbeit: Gerhild Klotz, Thea Westphal, Gerda Wölki

Arbeitsinhalt: Die Spielweise der Mandoline und Gitarre. Unterrichtsmethodik. – Aufbau des Jugendzupforchesters. – Literatur für den Unterricht und das Zusammenspiel

Anmeldung: Rudolf Barthel, VMS Neukölln, Berlin-Neukölln, Emser Str.

18.–23. November / München

Singen, Spielen und Tanzen in Familie und Jugendgruppe

Leitung: Hellmuth Seidler

Mitarbeit: Alfred von Beckerath, Werner Förschner, Erhard Marschner, Siegfried Rethfeldt

Zur Woche der Hausmusik veranstaltet die Stadt München in Verbindung mit dem AJM und der Direktion der Firma Siemens & Halske AG eine musische Abendschulung für jedermann

Anmeldung: Alfred von Beckerath, München 23, Wernickestr. 5
(Ruf: 36 44 67)

8.–18. Dezember / Jugendgruppenleiterschule Bündheim

Fidelbau

Leitung: Wilhelm Wulf

Arbeitsinhalt: Beitrag zur Bereicherung des Singens und Musizierens in Gruppe, Heim und Schule (Für Fortgeschrittene und Anfänger)

Teilnehmergebühr: DM 25,-

Anmeldung möglichst frühzeitig an Jugendgruppenleiterschule Bündheim-Bad Harzburg, Am Silberborn 8

27.–31. Dezember / Haus Heide/Westf.

X. Wintertreffen des Verbandes der westfälischen Sing- und Spiellkreise

Leitung: Heinz Lorenz

Auskunft und Anmeldung: Heinz Lorenz, Unna, Kirchplatz 4

29. Dez. 1958–5. Jan. 1959 / Jugendgruppenleiterschule Bündheim

Festliche Jahreswende

Leitung: Helmut Segler, Rosemarie Segler

Arbeitsinhalt: Chorsingen, instrumentale Arbeitsgruppen, Tanzen, darstellendes und geselliges Spielen. – Für Fortgeschrittene. – Mitzubringen: Musikinstrumente

Teilnehmergebühr: DM 17,50

Anmeldung bis 20. 11. 1958 an Jugendgruppenleiterschule Bündheim-Bad Harzburg, Am Silberborn 8

2.–5. Januar 1959 / Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg

Arbeitstagung: Gewandelte Formen der Jugend- und Volksmusik

Veranstalter: AJM in Verbindung mit dem Senator für Jugend und Sport, Berlin, und dem Senator für Volksbildung, Berlin

Leitung: Wilhelm Twittenhoff und Konrad Wölki

Mitarbeit: Rudolf Barthel, Gerhild Klotz, Erwin Poletzky, Ernesto Rossi, Martin Rudolph, Gerda Wölki; Spielgruppen der Volksmusikschulen Neukölln und Reinickendorf

Arbeitsinhalt: Das Musizieren mit „Volks“-Instrumenten (Mandoline, Gitarre, Oktavgitarre, Scheitholz, Akkordeon). Das Zupfchester, der Gitarrenchor, das Akkordeonorchester. Gemischte Besetzungen unter Einbeziehung der Blockflöte und anderer Instrumente. Hausmusik mit „Volks“-Instrumenten. Fragen der Unterrichtsmethodik, des Lehrstoffes und der Spielliteratur. – Einblick in die Arbeit der Berliner Volksmusikschulen

Anmeldung: Arbeitskreis Junge Musik, Hamburg 1, Postfach 1017

2.–7. Januar 1959 / Osnabrück

Norddeutsche Werkwoche für Volkstanz

Veranstalter: Arbeitskreis für Tanz im Bundesgebiet

Leitung: Marie Mettler

Mitarbeit: Volkstanzforscher aus dem norddeutschen Raum

Arbeitsinhalt: Praktische Übungen, Referate und Vorführungen

Teilnehmergebühr: ca. DM 35,-

Auskunft und Anmeldung: Marie Mettler, Osnabrück, Wartenbergstr. 23

2.-7. Januar 1959 / Raum Mainfranken

Süddeutsche Werkwoche für Volkstanz

Veranstalter: Arbeitskreis für Tanz im Bundesgebiet

Leitung: Kurt Wager und Fritz Herrgott

Mitarbeit: Erna Schützenberger und Volkstanzforscher aus dem süd-deutschen Raum

Arbeitsinhalt: Praktische Übungen, Referate, Vorfürhungen

Teilnehmergebühr: ca. DM 35,-

Auskunft u. Anmeldung: Kurt Wagner, Stuttgart-Plieningen, Postfach 8

15.-17. Januar 1959 / Berlin

Neue Wege? Neue Inhalte?

Arbeitstagung führender Mitarbeiter im AJM

Leitung: Wilhelm Twittenhoff

(Nur auf besondere Einladung)

19.-25. Januar 1959 / Haus am Rupenhorn, Berlin

Pflege und Bildung der Stimme

Leitung: Paul Nitsche

Arbeitsinhalt: Durch eigenes Tun sollen die Wege zur Pflege und Bildung der menschlichen Stimme kennengelernt werden. Über das Singen hinaus sollen auch einfache instrumentale Begleitsätze zu Liedern erarbeitet werden

Teilnehmergebühr: DM 35,-, Ermäßigung auf Antrag

Anmeldung: im Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg 3, Am Rupenhorn 5

24.-25. Januar 1959 / Lübeck

28. Musisches Wochenende

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Singen, Instrumental- und Chormusizieren, geselliger Gemeinschaftstanz

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 7. 1. an Schleswig-Holsteinische Musikakademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4-8

25.-26. Januar / Trossingen

Methodik des Gruppenunterrichts in der Jugendmusikschule

Veranstalter: Hochschulinstitut für Musik, Trossingen, in Verbindung mit AJM

Leitung: Guido Waldmann

Mitarbeit: Lilli Friedemann, Lilli Kroeber-Asche, Inge Manns, Hermann Regner

Arbeitsinhalt: Unterweisung im Gruppenunterricht mit Tasten-, Streich- und Blasinstrumenten für die Praxis der Jugendmusikschule

Teilnehmergebühr: DM 20,-, Jugendliche DM 17,50

Anmeldung bis 20. 12. an Hochschulinstitut für Musik, Trossingen

26.-31. Januar 1959 / Haus Barsbüttel b./Hamburg

Internationale Mozartwoche

Veranstalter: Internationales Institut für Jugend- und Volksmusik

Leitung: Fritz Jöde und Gerhard Maasz

Mitarbeit: Otto von Irmer, Reinhold Stapelberg

Arbeitsinhalt: Instrumentale und vokale Werke Mozarts werden gemeinsam erarbeitet, Werkanalysen, Abendmusiken mit solistischen Darbietungen

Anmeldung und Auskunft: Haus Barsbüttel, Barsbüttel b./Hamburg

6.–8. Februar 1959 / Rödinghausen b./Bünde

Musik auf dem Lande

Veranstalter: Verband der Jugend- und Volksmusikschulen e. V.

Leitung: Wolfgang Stumme

Arbeitsinhalt: Musizierformen neuer Volksmusik

Teilnehmergebühr: DM 10,— einschl. Verpflegung und Unterkunft, für Mitglieder des Verbandes Zuschüsse auf Antrag

Auskunft und Anmeldung bis 24. 1. 1959 an Wolfgang Stumme, Espelkamp-Mittwald, Krs. Lübbecke i. Westf., Lauenburger Str. 4

28. Februar–1. März 1959 / Lübeck

29. Musisches Wochenende

Leitung: Hilla Schadow, Jens Rohwer und Mitarbeiter

Arbeitsinhalt: Singen, Instrumental- und Chormusizieren, geselliger Gemeinschaftstanz

Teilnehmergebühr: DM 5,50; ohne Verpflegung u. Unterkunft DM 1,50

Auskunft und Anmeldung bis 18. 2. an Schleswig-Holsteinische Musikakademie, Lübeck, Am Jerusalemsberg 4–8

28. Februar–7. März 1959 / Haus am Rupenhorn, Berlin

Singleiterlehrgang

Leitung: Gottfried Wolters

Arbeitsinhalt: Sing- und Chorleitung, Erarbeitung neuen Sing- und Musiziergutes

Teilnehmergebühr: DM 35,—, Ermäßigung auf Antrag

Anmeldung: im Haus am Rupenhorn, Berlin-Charlottenburg 3, Am Rupenhorn 5

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Mitzubringen sind zu allen Lehrgängen:

Musikinstrumente (und Notenpulte!); Lieder- und Chorbücher zum Thema des Lehrganges und Kammermusiknoten, außerdem Bettwäsche bzw. Schlafsack und Haus- oder Sportschuhe, Handtuch.

Die Wochenlehrgänge beginnen in der Regel mit der Abendmahlzeit des erstgenannten (Anreise-)Tages. Sie enden nach dem Morgenkaffee des letztgenannten (Abreise-)Tages. Die für die Lehrgänge genannten Teilnehmergebühren umfassen in der Regel die Kosten für Verpflegung, Unterkunft und Lehrgangsgebühren. Sie sind grundsätzlich zu Beginn des Lehrgangs zu entrichten. Ermäßigungen für Mitglieder des Arbeitskreises Junge Musik und für Jugendliche sind im einzelnen vermerkt.

Die unterschiedliche Höhe der Gebühren ergibt sich aus den verschieden geregelten Bedingungen der Lehrgangsstätten, An einzelnen (mit niedriger Teilnehmergebühr) werden die allgemeinen Lehrgangsgebühren vom Träger des Heims übernommen. Bei Lehrgängen an Stätten mit höheren Gebühren gewähren das zuständige Jugendamt oder der Arbeitskreis Junge Musik für jugendliche Teilnehmer im Bedarfsfall auf Antrag Beihilfen zu Teilnehmergebühren oder Reisekosten.

Anmeldungen zur Teilnahme an Lehrgängen sind verbindlich. Die Zulassung wird durch schriftliche Benachrichtigung in einem Rundschreiben ausgesprochen mit allen näheren Angaben über Anreiseweg, Arbeitsinhalt und mitzubringende Arbeitshilfen. Gleichzeitig wird das Antragsformular auf 33¹/₃ % Fahrpreisermäßigung auf der Bundesbahn übersandt, wenn der betreffende Lehrgang in der Bundesrepublik Deutschland stattfindet und die Anmeldung rechtzeitig erfolgte.

Der Arbeitskreis Junge Musik

bemüht sich um die Förderung der Lied- und Musikpflege innerhalb der Jugend einschließlich aller Gebiete des musischen Lebens, die damit zusammenhängen. Ihm gehören Einzelpersonen, Gruppen und Verbände an.

Der Jahresbeitrag als Einzelmitglied — zahlbar auf das Postscheckkonto des AJM Hamburg Nr. 76 500 — beträgt DM 10,—. Für diesen Jahresbeitrag erhält jedes Mitglied:

1. Ermäßigung von im allgemeinen 20 % auf die Teilnehmergebühren, wie sie für die Lehrgänge im Jahresplan jeweils angeben sind.
2. das Mitteilungsorgan „KONTAKTE“ — Zeitschrift für musisches Leben in der Jugend — herausgegeben vom Arbeitskreis Junge Musik. Schriftleitung: Wilhelm Twittenhoff (Möseler Verlag, Wolfenbüttel). Die Zeitschrift erscheint mit jährlich sechs Heften (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember) und wird kostenlos frei Haus geliefert.
3. mit der Zeitschrift regelmäßig Lied-, Chor- und Instrumentalblattbeilage.

Die Empfänger dieses Jahresplanes sind herzlich eingeladen, die Mitgliedschaft im Arbeitskreis Junge Musik zu erwerben. Der Beitritt ist jederzeit möglich und für das laufende Kalenderjahr gültig.

Richten Sie bitte Anmeldungen zum Arbeitskreis Junge Musik an den Arbeitskreis Junge Musik, Hamburg 1, Postfach 1017. — Von dort erhalten Sie auf Wunsch auch weitere Exemplare des Jahresplans 1958, den Sonderprospekt über den Arbeitskreis Junge Musik, Probehefte der Zeitschrift „KONTAKTE“ und die Bedingungen für die Mitgliedschaft als Sing-, Spiel- oder Tanzkreis zum „Verband der Sing- und Spielkreise“.

Umschlagbilder: Grete Koster, Hamburg

Druck: Möseler Wolfenbüttel

KONTAKTE

ZEITSCHRIFT

Mitteilungsorgan

des Arbeitskreises Junge Musik
des Verbandes der Jugend- und Volksmusikschulen
des Arbeitskreises für Tanz im Bundesgebiet

steht allen Bereichen und Erscheinungen
des musischen Lebens offen
behandelt Fragen der Freizeitgestaltung
ernsthaft und ohne programmatische
Einengung
greift über den bisherigen Stoffkreis der
«Jungen Musik» hinaus die Probleme
auf von MUSIK - SPIEL - TANZ
- TECHNISCHE MITTLER (Rund-
funk, Schallplatte, Mikrophon, Fernsehen,
Film, Kamera)
regt den Leser an, sich selbst mit diesen
vielfältigen Inhalten auseinanderzu-
setzen
spricht mit der Sonderbeilage «der junge
musikfreund» vor allem den jungen
Menschen an
schafft mit grundlegenden Aufsätzen, mit
Bericht, Aussprache und Kritik, mit
Notenbeispiel, Foto und Zeichnung
lebendige Kontakte zum Zeitgeschehen
und
lebendige Kontakte von Mensch zu
Mensch.

Verlangen Sie bitte Probeheft und den
Sonderprospekt KONTAKTE vom
Arbeitskreis Junge Musik, Hamburg 1,
Postfach 1017

FÜR MUSISCHES LEBEN IN DER JUGEND

KONTAKTE